



Chancengerechtigkeit & Teilhabe: Woher und wohin? (90 Min.)

Lernziele:

Die Schüler:innen setzen sich mit Migration, Integration und Teilhabe auseinander und arbeiten Migrationsursachen heraus. Dabei werden vor allem die Stärken, die es braucht, um zu migrieren oder in Deutschland zu leben, diskutiert und überprüft.

Vorbereitung:

- Besuch des Parcours (Terminal 1), allerdings nicht zwingend erforderlich.
- BO-Portfolioinstrument (z.B. Berufswahlpass); Papier für Plakate
- Zugang für Internetrecherche bereitstellen (Internetarbeitsplatz/ Smartphone)
- Diese Unterrichtseinheit kann losgelöst von anderen Methoden ggf. auch in einer Vertretungsstunde durchgeführt werden.

Unterrichtsphase	Zeit	Sozialform	Beschreibung	Methoden/Materialien
Einstieg	10 min	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Erinnern Sie die Jugendlichen an den Besuch des Parcours. • Definieren Sie den Begriff „Migration“. Was ist Migration? • Erfragen Sie in einem ersten Brainstorming Gründe, warum Menschen ihre Heimatländer verlassen oder aber auch nicht. 	Diskussion
Erarbeitung	30 min	Kleingruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler:innen sollen sich in Kleingruppen zusammenfinden. • Jede Gruppe diskutiert folgende Leitfragen in den Kleingruppen und erstellt eine Wortwolke zum Thema: Migrationsgründe • Wer von euch würde später einmal vielleicht aus Deutschland wegziehen 	Wortwolken erstellen/ Internetrecherche



Unterrichtsphase	Zeit	Sozialform	Beschreibung	Methoden/Materialien
			<p>und weshalb?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Gründe gibt es, um ein Heimatland zu verlassen (persönliche, wirtschaftliche, gesellschaftliche, politische Gründe)? <p>Hierzu können folgende Websites zur Recherche genutzt werden:</p> <p>https://dah-bremerhaven.de/portal-of-biographies/blockfloete-um-1960</p> <p>https://www.zdf.de/kinder/logo/warum-flucht-gruende-100.html</p> <p>Nach 15 Minuten eröffnen Sie die zweite Fragerunde unter der Leitfrage: Was macht das Leben in Deutschland aus? Auch hierzu sollen die Schüler:innen eine Wortwolke erstellen.</p>	
Reflexion	25 min	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Die Jugendlichen sollen die Wortwolken aufhängen und in einem Galeriegang werden die Plakate diskutiert. <p>Hierbei leiten Sie die Schüler:innen an, in dem Sie folgende Fragen stellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Stärken brauchen Menschen, um ihre Heimatländer zu verlassen? • Welche Stärken brauchen Menschen, um in Deutschland zu leben? 	Diskussion
Sicherung	15 min	Einzelarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bitten Sie die Schüler:innen die Ergebnisse in ihrem BO-Portfolioinstrument festzuhalten. • Stärken, die für eine Auswanderung gebraucht werden.... • Stärken, die für den Verbleib in Deutschland wichtig sind... 	Tafel/ Whiteboard



Unterrichtsphase	Zeit	Sozialform	Beschreibung	Methoden/Materialien
Abschluss / Ausblick	5 min	Plenum	<ul style="list-style-type: none">• Abschluss der Unterrichtsstunde.	



Differenzierungsmöglichkeiten:

Die Thematik sollte möglichst einfühlsam behandelt werden, dass es mit großer Wahrscheinlichkeit viele Schüler:innen mit eigener Migrationsgeschichte gibt.

Anpassung der Aufgaben und Erläuterungen:

- Reduzierung des Anspruchs:
Geben Sie eine Definition von Migration vor und erklären Sie die Fachbegriffe push / pull Faktoren.
- Erhöhung des Anspruchs:
Lassen Sie die Schüler:innen die Begriffe selbst per online Lexikon recherchieren, z. B. hier: <https://www.bpb.de/themen/migration-integration/dossier-migration/504450/was-ist-migration/>

Differenzierung der Methoden

- Reduzierung des Anspruchs:
Erstellen Sie die Wortwolken im Plenum und nicht in Kleingruppen.
- Erhöhung des Anspruchs:
Lassen Sie die Jugendlichen keine Wortwolken, sondern Essays erstellen. Diese können dann im weiteren Verlauf vorgelesen und besprochen werden.

Anpassung der Sicherungsaufgaben:

- Reduzierung des Anspruchs:
Geben Sie die Informationen für die Niederschrift in das BO-Portfolioinstrument vor.